



23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Gremium: Rechnungsprüfungsausschuss
Sitzungstermin: Donnerstag, 09.06.2022, 17:00 Uhr
Ort, Raum: Raum 3.025, Stadthaus, Friedrich-Ebert-Straße 79/81

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung

- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 10.03.2022

- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
 - 3.1 Prüfung der Versicherungskosten der Pro Potsdam durch das Rechnungsprüfungsamt
22/SVV/0001 Fraktion DIE aNDERE

 - 3.2 Strategische Projekte für die Planung DHH 2023/24
22/SVV/0352 Oberbürgermeister, Beteiligungsmanagement und Strategische Steuerung

 - 3.3 Sitzungskalender 2023
22/SVV/0370 Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

- 4 Mitteilungen der Verwaltung

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|----|--|----------------------|
| 5 | Feststellung der nicht öffentlichen Tagesordnung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 10.03.2022 | |
| 6 | Prüfungsbericht 20200012 - Prüfung des IT-gestützten Kosten- und Leistungs-Prozesses in der Landeshauptstadt Potsdam | Rechnungsprüfungsamt |
| 7 | Prüfungsbericht 20210005.002 - Vergabeverfahren aufgrund Corona | Rechnungsprüfungsamt |
| 8 | Prüfungsbericht 20210010 - Nachschauprüfung zu Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung und des Hauptausschusses zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in den Haushaltsjahren 2016 bis 2020 | Rechnungsprüfungsamt |
| 9 | Mitteilungen des Rechnungsprüfungsamtes | |
| 10 | Sonstiges | |



Niederschrift 22. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 10.03.2022
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 18:39 Uhr
Ort, Raum: Raum 3.025, Stadthaus, Friedrich-Ebert-Straße 79/81

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Frau Jana Schulze DIE LINKE

Ausschussmitglieder

Frau Angela Rößler DIE aNDERE
Herr Pete Heuer SPD
Frau Wiebke Bartelt Bündnis 90/Die Grünen
Frau Dr. Mechthild Rüniger Bündnis 90/Die Grünen
Herr Sascha Krämer DIE LINKE nicht anwesend ab 18:36 Uhr
(TOP 3.1)
Herr Günter Anger CDU

Nicht anwesend sind:

Ausschussmitglieder

Herr Daniel Keller SPD entschuldigt
Herr Helmar Wobeto AfD entschuldigt

zusätzliches Mitglied

Herr Wolfhard Kirsch Bürgerbündnis entschuldigt

Vertreter des zusätzlichen Mitgliedes

Frau Dr.med. Carmen Klockow Bürgerbündnis entschuldigt

Gäste:

Herr Bert Nicke, Geschäftsführer ProPotsdam GmbH
Frau Sylvia Hofmann, Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes
Frau Anja Frenz, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt
Frau Anke Wiemann, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt

Schriftführerin:

Frau Andrea Rüniger, Rechnungsprüfungsamt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.01.2022
- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1 Prüfung der Versicherungskosten der Pro Potsdam durch das Rechnungsprüfungsamt
Vorlage: 22/SVV/0001
Fraktion DIE aNDERE
- 4 Mitteilungen der Verwaltung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere den Geschäftsführer der ProPotsdam GmbH Herrn Nicke, der zum Tagesordnungspunkt 3.1 eingeladen wurde.

zu 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.01.2022**

Zu Beginn der Sitzung sind sieben stimmberechtigte Mitglieder anwesend; damit ist der Rechnungsprüfungsausschuss **beschlussfähig.**

Die Ladung erfolgte **ordnungsgemäß.**

Gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.01.2022 gibt es keine Einwendungen; die Niederschrift wird **bestätigt.**

Die vorliegende Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung wird **bestätigt.**

zu 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 3.1 Prüfung der Versicherungskosten der Pro Potsdam durch das Rechnungsprüfungsamt

Vorlage: 22/SVV/0001

Fraktion DIE aNDERE

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Geschäftsführer der ProPotsdam GmbH Herr Nicke anwesend.

Zu Beginn zeigt Frau Frenz die Aufgabe und die Grenzen der Betätigungsprüfung des Rechnungsprüfungsamtes auf – bezogen auf den Antrag der Fraktion DIE aNDERE. Frau Frenz informiert über den Inhalt des Antrages, über die rechtlichen Grundlagen der Betätigungsprüfung und die Prüfungsmöglichkeiten des Rechnungsprüfungsamtes. Im Ergebnis teilt Frau Frenz mit, dass der Antrag der Fraktion DIE aNDERE aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes so nicht umsetzbar sei und eine Prüfung nur mit Einschränkungen möglich sei.

Die Präsentation des Rechnungsprüfungsamtes wird der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Frau Rößler, Fraktion DIE aNDERE, bringt den Antrag ein und begründet ihn. Nach Aussage von Frau Rößler sei für die Fraktion u. a. unklar, ob Leistungen doppelt versichert seien und/oder ob die ProPotsdam GmbH Leistungen versichert habe, die eigentlich die Mieter versichern müssten.

Im Anschluss gibt Herr Nicke Auskunft über die abgeschlossenen Versicherungsverträge der ProPotsdam GmbH für Wohn- und Gewerbeimmobilien und das Rechenzentrum. Er erläutert insbesondere die Entwicklung der Kosten für Neubau, Instandhaltung, Schönheitsreparaturen in Brandenburg, die Schadenentwicklung der ProPotsdam GmbH, einen Vergleich der Gebäude- und Haftpflichtversicherungskosten mit anderen Wohnungsunternehmen sowie die möglichen Einflussfaktoren auf die Höhe der Kosten der Gebäudeversicherung. Des Weiteren informiert Herr Nicke über die durchschnittliche Höhe für einzelne Betriebskosten des Jahres 2018 der ProPotsdam GmbH im Vergleich mit den Bundesländern West und Ost sowie die durchschnittlichen Wohnnebenkosten des Jahres 2020 der ProPotsdam GmbH im Vergleich mit einigen anderen Städten/Landkreisen.

Die Präsentation der ProPotsdam GmbH wird der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

Auf die sich anschließenden Fragen und Hinweise von Frau Bartelt, Frau Schulze, Herrn Heuer und Herrn Anger gehen Herr Nicke und Frau Hofmann ein, im Wesentlichen

- zum Abschluss von Haftpflicht- und Hausratversicherungen durch Mieter
- zum Auskunftsrecht der Aufsichtsratsmitglieder im Aufsichtsrat der ProPotsdam GmbH
- zur Möglichkeit einer Prüfung von evtl. Doppelversicherungen durch das Rechnungsprüfungsamt und
- zum Verbot der Überkompensierung von Versicherungen.

18:36 Uhr: Herr Krämer verlässt den Sitzungsraum; damit sind sechs stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Abschließend weist Frau Hofmann darauf hin, dass sich das Rechnungsprüfungsamt intensiv mit dem Antrag befasst hat. Eine Prüfung der Versicherungsverträge der ProPotsdam GmbH im Sinne des Antrages würde neben den aufgezeigten Grenzen auch die fachlichen Kompetenzen des Rechnungsprüfungsamtes überschreiten. Vorstellbar sei maximal eine Prüfung des Vergabeprozesses von Versicherungsleistungen der ProPotsdam GmbH; die Umlagen auf die Mieter hingegen seien Privatrecht.

Die Vorsitzende gibt in diesem Zusammenhang auch die aktuell eingeschränkten Personalkapazitäten des Rechnungsprüfungsamtes zu bedenken.

Herr Heuer empfiehlt Frau Rößler, in ihrer Fraktion nochmals über den Antrag zu beraten.

Die Vorsitzende schlägt vor, den Antrag zurückzustellen.

Der Antrag über die Zustückstellung der Drucksache bis zur nächsten Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 12.05.2022 wird

einstimmig angenommen.

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

keine



Stadtverordnetenversammlung
der
Landeshauptstadt
Potsdam

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

22/SVV/0001

öffentlich

Betreff:

Prüfung der Versicherungskosten der Pro Potsdam durch das Rechnungsprüfungsamt

Einreicher: Fraktion DIE aNDERE

Erstellungsdatum: 03.01.2022

Freigabedatum: _____

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
26.01.2022	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt das Rechnungsprüfungsamt mit der Prüfung der Versicherungsverträge der städtischen Wohnungsgesellschaft Pro Potsdam.

Insbesondere soll geprüft werden, ob die Höhe der Versicherungskosten insgesamt angemessen ist, ob hinreichende Vorkehrungen gegen Doppelversicherungen getroffen wurden und ob die Umlage der Versicherungskosten auf die Mieter*innen korrekt erfolgt.

Das Rechnungsprüfungsamt wird gebeten, den Rechnungsprüfungsausschuss spätestens im Mai 2022 über den Sachstand zu informieren.

Liane Enderlein und Uwe Rühling
Fraktionsvorsitzende

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

In den letzten Monaten erreichten uns mehrere Beschwerden von Bürger*innen und Kulturträgern zur Höhe der Versicherungskosten, die die ProPotsdam auf die Mieter*innen umlegt. Diese Kostenanteile sind in den letzten Jahren deutlich stärker als in vielen Privatmietverhältnissen gestiegen. Außerdem ist zu bemängeln, dass die Darstellung dieser Kosten sehr intransparent erfolgt.

Trotz eines Gespräches mit der Geschäftsführung der ProPotsdam blieben einige Fragen offen. Wir gehen davon aus, dass diese nur durch eine vertiefte Prüfung der Versicherungsverträge durch Fachleute abschließend geklärt werden können.

Die städtische Wohnungsgesellschaft sollte sich darum bemühen, die Mietnebenkosten zu begrenzen und damit insbesondere Geringverdienende und Familien zu entlasten. Die Versicherungskosten stellen inzwischen in immer mehr Fällen neben den Wasserkosten den höchsten Posten in der Mietnebenkostenabrechnung dar.

Wenn Leistungen sowohl durch die ProPotsdam als auch durch subventionierte Kulturträger, soziale Einrichtungen und Sportvereine versichert werden, kann daraus eine höhere finanzielle Belastung der öffentlichen Hand entstehen. Eine Optimierung der Versicherungsverhältnisse soll auch dazu beitragen, Doppelversicherungen zu erkennen und zu reduzieren.



Niederschrift 23. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 09.06.2022
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 17:11 Uhr
Ort, Raum: Raum 3.025, Stadthaus, Friedrich-Ebert-Straße 79/81

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Frau Jana Schulze DIE LINKE

Ausschussmitglieder

Frau Liane Enderlein	DIE aNDERE	Vertretung für Angela Rößler anwesend ab 17:07 Uhr (TOP 3.3)
Herr Tiemo Reimann	SPD	
Herr Daniel Keller	SPD	Vertretung für Pete Heuer anwesend ab 17:09 Uhr (TOP 3.3)
Frau Wiebke Bartelt	Bündnis 90/Die Grünen	Vertretung für Günter Anger
Frau Dr. Mechthild Rüniger	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Sascha Krämer	DIE LINKE	
Herr Matthias Finken	CDU	

Nicht anwesend sind:

Ausschussmitglieder

Frau Angela Rößler	DIE aNDERE	entschuldigt
Herr Pete Heuer	SPD	entschuldigt
Herr Günter Anger	CDU	entschuldigt
Herr Björn Teuteberg	Freie Demokratische Partei	entschuldigt

zusätzliches Mitglied

Herr Wolfhard Kirsch	Bürgerbündnis	entschuldigt
----------------------	---------------	--------------

Vertreter des zusätzlichen Mitgliedes

Frau Dr.med. Carmen Klockow	Bürgerbündnis	entschuldigt
-----------------------------	---------------	--------------

Gäste:

Frau Sylvia Hofmann, Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes
Herr Patric Martens, Stellvertretender Leiter des Rechnungsprüfungsamtes und
Prüfungs Koordinator
Frau Claudia Lingner, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt
Herr Daniel Hagen, Prüfer im Rechnungsprüfungsamt
Frau Carola Dick, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt

Schriftführerin:

Frau Andrea Rüniger, Rechnungsprüfungsamt

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 10.03.2022
- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
 - 3.1 Prüfung der Versicherungskosten der Pro Potsdam durch das Rechnungsprüfungsamt
Vorlage: 22/SVV/0001
Fraktion DIE aNDERE
 - 3.2 Strategische Projekte für die Planung DHH 2023/24
Vorlage: 22/SVV/0352
Oberbürgermeister, Beteiligungsmanagement und Strategische Steuerung
 - 3.3 Sitzungskalender 2023
Vorlage: 22/SVV/0370
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 4 Mitteilungen der Verwaltung

Niederschrift:**Öffentlicher Teil****zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 10.03.2022

Zu Beginn der Sitzung sind sechs stimmberechtigte Mitglieder anwesend; damit ist der Rechnungsprüfungsausschuss **beschlussfähig**.

Die Ladung erfolgte **ordnungsgemäß**.

Gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 10.03.2022 gibt es

keine Einwendungen; die Niederschrift wird mit 4 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen **bestätigt**.

Die Vorsitzende fragt Frau Enderlein, ob der **Tagesordnungspunkt 3.1** (Wiedervorlage aus der Sitzung vom 10.03.2022), betr.: Prüfung der Versicherungskosten der Pro Potsdam durch das Rechnungsprüfungsamt, Antrag der Fraktion DIE aNDERE, DS 22/SVV/0001 in der Fassung vom 03.01.2022, zurückgestellt werden soll. Frau Enderlein bestätigt dies; damit ist der Antrag **zurückgestellt**.

Die Vorsitzende bittet die Fraktion DIE aNDERE, mit dem Rechnungsprüfungsamt in der Sommerpause ins Gespräch zu kommen. Die nächste planmäßige Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses findet am 29.09.2022 statt.

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung wird einstimmig **bestätigt**.

zu 3 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

zu 3.1 **Prüfung der Versicherungskosten der Pro Potsdam durch das Rechnungsprüfungsamt**
Vorlage: 22/SVV/0001
Fraktion DIE aNDERE

zurückgestellt

zu 3.2 **Strategische Projekte für die Planung DHH 2023/24**
Vorlage: 22/SVV/0352
Oberbürgermeister, Teilnehmungsmanagement und Strategische Steuerung

Diskussionsbedarf besteht nicht. Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

zu 3.3 **Sitzungskalender 2023**
Vorlage: 22/SVV/0370
Stadtverordneter Heuer als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Reimann und Herr Keller nehmen an der Sitzung teil; somit sind acht stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Die Vorsitzende schlägt folgende Änderungen der Sitzungstermine vor:

11.05.2023 streichen, dafür 27.04.2023
28.09.2023 streichen, dafür 14.09.2023
16.11.2023 streichen, dafür 23.11.2023.

Im Ergebnis sind sieben Sitzungstermine für das Jahr 2023 vorgesehen:
19.01., 09.03., 27.04., 15.06., 14.09., 19.10., 23.11.2023.

Nach einer kurzen Diskussion stellt die Vorsitzende die Änderungen zur Abstimmung.

Abstimmung:

einstimmig angenommen.

Es folgt die Abstimmung über die so geänderte Drucksache.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Sitzungskalender 2023 als Arbeitsgrundlage für die Stadtverordnetenversammlung, ihre Fraktionen und Ausschüsse sowie für weitere Gremien.

Sitzungstermine des Rechnungsprüfungsausschusses:

19.01.2023, 09.03.2023, **27.04.2023**, ~~11.05.2023~~, 15.06.2023, **14.09.2023**, ~~28.09.2023~~, 19.10.2023, ~~16.11.2023~~, **23.11.2023**.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen.

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

keine